



## 2. Details

### 2.1 Kinderbildungs- und -betreuungsstandort

Qualitätsverbessernde Maßnahmen in  Kindergarten  Krabbelstube

Statistische Kennzahl \_\_\_\_\_

Anzahl der dauerhaft bewilligten Gruppen \_\_\_\_\_

Anzahl der provisorisch bewilligten Gruppen \_\_\_\_\_

**Adresse** Straße \_\_\_\_\_ Nummer \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

### 2.2 Weitere beantragte Förderungen zum selben Projekt

Wird oder wurde für dasselbe Projekt um andere Förderungen (Kredite, etc.) aus öffentlichen Mitteln (Bund, Land, sonstige Rechtsträger) angesucht?<sup>1</sup>

Förderstelle \_\_\_\_\_

Art der Förderung \_\_\_\_\_

Datum des Antrags \_\_\_\_\_ Höhe der Förderung \_\_\_\_\_

### 2.3 Bereits erhaltene bzw. zugesagte Förderungen zum selben Projekt

Für den beantragten Förderungszweck habe ich / haben wir bereits eine Förderung aus öffentlichen Mitteln erhalten oder zugesagt bekommen<sup>1</sup>

Förderstelle \_\_\_\_\_

Art der Förderung \_\_\_\_\_

Datum des Antrags \_\_\_\_\_ Höhe der Förderung \_\_\_\_\_

<sup>1</sup> Änderungen bzw. nach Antragstellung beantragte Förderungen sind dem Land Oö. bekannt zu geben.

## 3. Investitionen

### 3.1 Maßnahmen im Bereich Inklusion

**1. Maßnahme** \_\_\_\_\_

Rechnung / Firma \_\_\_\_\_

Bezahlt am \_\_\_\_\_ Rechnungsbetrag (netto in Euro) \_\_\_\_\_

**2. Maßnahme** \_\_\_\_\_

Rechnung / Firma \_\_\_\_\_

Bezahlt am \_\_\_\_\_ Rechnungsbetrag (netto in Euro) \_\_\_\_\_

**3. Maßnahme** \_\_\_\_\_

Rechnung / Firma \_\_\_\_\_

Bezahlt am \_\_\_\_\_ Rechnungsbetrag (netto in Euro) \_\_\_\_\_

### 3.2 Maßnahmen im Bereich kindgerechte Bewegungsmöglichkeiten

**1. Maßnahme** \_\_\_\_\_

Rechnung / Firma \_\_\_\_\_

Bezahlt am \_\_\_\_\_ Rechnungsbetrag (netto in Euro) \_\_\_\_\_

**2. Maßnahme** \_\_\_\_\_

Rechnung / Firma \_\_\_\_\_

Bezahlt am \_\_\_\_\_ Rechnungsbetrag (netto in Euro) \_\_\_\_\_

**3. Maßnahme** \_\_\_\_\_

Rechnung / Firma \_\_\_\_\_

Bezahlt am \_\_\_\_\_ Rechnungsbetrag (netto in Euro) \_\_\_\_\_

### 3.3 Maßnahmen im Bereich Entwicklungsförderung (insbesondere im MINT Bereich) und digitale Medien

**1. Maßnahme** \_\_\_\_\_

Rechnung / Firma \_\_\_\_\_

Bezahlt am \_\_\_\_\_ Rechnungsbetrag (netto in Euro) \_\_\_\_\_

2. Maßnahme \_\_\_\_\_

Rechnung / Firma \_\_\_\_\_

Bezahlt am \_\_\_\_\_ Rechnungsbetrag (netto in Euro) \_\_\_\_\_

3. Maßnahme \_\_\_\_\_

Rechnung / Firma \_\_\_\_\_

Bezahlt am \_\_\_\_\_ Rechnungsbetrag (netto in Euro) \_\_\_\_\_

3.4 Gesamtinvestitionskosten Betrag (netto in Euro) \_\_\_\_\_

## Erforderliche Unterlagen

Bitte übermitteln Sie **keine Originalunterlagen**, da diese nach elektronischer Erfassung nicht retourniert werden können.

1. Bezahlte Rechnungen

2. Zahlungsbelege

**Hinweis:** Eine Bearbeitung ist nur dann möglich, wenn **alle** erforderlichen Unterlagen (in Kopie) angeschlossen sind.

## Ergänzungen

### Beachtung von Gender Mainstreaming und Gleichstellung der Geschlechter:

**Auf Basis der Staatszielbestimmungen in Art. 7 Abs. 2 des Bundes-Verfassungsgesetzes bzw. Art. 9 Abs. 4 des Oö. Landes-Verfassungsgesetzes verpflichtet sich die antragstellende Person zur Einhaltung des Prinzips der Gleichstellung aller Geschlechter.**

Nähere Informationen finden Sie unter [www.land-oberoesterreich.gv.at/frauen](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/frauen)

Eine Förderung des Landes Oberösterreich ist ausgeschlossen, wenn die tatsächliche Gleichstellung der Geschlechter dadurch beeinträchtigt wird.

### In welchen Bereichen unterstützt die Förderung konkret die tatsächliche Gleichstellung der Geschlechter?

(Bitte kreuzen Sie jene Bereiche an, die aus Ihrer Sicht zutreffen)

- Gleiche Entlohnung für gleichwertige Arbeit – Abbau von Einkommensunterschieden zwischen den Geschlechtern
- Verbesserung der Zugangschancen vor allem für Frauen am Arbeitsmarkt
- Verbesserung der Berufschancen, Bildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten für Frauen, sofern diese unterrepräsentiert sind
- Gerechtere Verteilung der familiären Betreuungsarbeit und der ehrenamtlichen Tätigkeit
- Aufweichen bzw. Überwinden von traditionellen Rollenbildern
- Ausgewogener Zugang und Nutzung der Förderung bzw. der Angebote und Leistungen Ihrer Organisation für alle Personen gleichermaßen

### Mit welchen Maßnahmen, auf die sich die Förderung bezieht, werden konkrete Schritte zu mehr Gleichstellung zwischen den Geschlechtern erzielt?

(Beantwortung ist nicht Voraussetzung für die Förderungsgewährung und dient uns lediglich zur Information)

### Beachtung des Diskriminierungs- und Benachteiligungsverbot

Im Oö. Anti-Diskriminierungsgesetz, LGBl. Nr. 50/2005, idgF (<https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=LrOO&Gesetzesnummer=20000360>) ist jede Diskriminierung aus Gründen der ethnischen Zugehörigkeit, der Religion, der Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters, der sexuellen Orientierung und des Geschlechts verboten.

**Die antragstellende Person verpflichtet sich zur Einhaltung der im Oö. Antidiskriminierungsgesetz enthaltenen Bestimmungen.**

### Untersagung der Förderung

Förderungen an Unternehmen werden für einen in § 4 Z. 2 der Allgemeinen Förderungsrichtlinien näher festgelegten Zeitraum untersagt, wenn das antragstellende Unternehmen auf Grund der illegalen Beschäftigung von Arbeitskräften (insbesondere nach dem Ausländerbeschäftigungsgesetz) durch ein Gericht oder eine Verwaltungsbehörde rechtskräftig verurteilt oder bestraft worden ist.

Das antragstellende Unternehmen ist innerhalb der letzten fünf Jahre wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften rechtskräftig verurteilt oder bestraft worden:

Nein  Ja, am \_\_\_\_\_



## Kontakt / Einreichung

### Für Rückfragen oder zum Einreichen des Formulars:

- **Anschrift** Amt der Oö. Landesregierung  
Direktion Kultur und Gesellschaft  
Abteilung Gesellschaft  
Gruppe Objektförderung  
Bahnhofplatz 1, 4021 Linz
- **Telefon** (+43 732) 77 20-153 36 (Montag bis Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr)
- **Fax** (+43 732) 77 20-21 17 87
- **E-Mail** [geft.post@ooe.gv.at](mailto:geft.post@ooe.gv.at)